

Anfang Dezember erscheint:

# Lebensfreuden eines Arbeiterkinds

Jugenderinnerungen von Professor Dr. Otto Richter

früher Ratsarchivar u. Vorstand des Stadtmuseums Dresden, Ehrenvorsitzender des Vereins für Geschichte Dresdens

Mit 12 ganzseitigen künstlerischen Federzeichnungen aus Alt-Meißen  
und Buchschmuck von Rolf Beer, nach Motiven von H. J. Teichert

Preis etwa 5.— Mark, gebunden etwa 7.— Mark; bedingt mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10

Liebevolle, von Humor übergoldete Schilderungen einer jetzt 60 Jahre zurückliegenden Kleinstadtlichkeit, die trotz bitterer Armut reich an Freuden mancherlei Art war. Ein anschauliches Bild erfleht vor unseren Augen von dem Leben und Treiben Alt-Meißens, von den „Originalen“ der Stadt, den Handwerkerstuben jener ruhigen Zeit, in die außer den Jahrmärkten und Festen nur der Krieg 1866 mit dem Durchmarsch der Preußen und der Umzug der Porzellanmanufaktur aus der Albrechtsburg einige Aufregung brachte. / Diese Jugenderinnerungen eines durch seine Tüchtigkeit hochangesehenen Mannes sind in ihrer schlichten Beschaulichkeit so recht geeignet, als ein Heimatbuch deutscher Art weiteste Verbreitung zu finden. Die schmucke Ausstattung macht es zu einem wertvollen Geschenkwerk.

Oscar Laube Verlag Dresden

Ⓩ Zur Schaffung von Mitteln für die Reichswehr werden neben vom Reichswehrverlag herausgegeben:

## Offizielle Reichswehr-Postkarten Erste Reihenfolge

Enthaltend 6 farbige Künstler-Postkarten nach Originalentwürfen der bekannten Kunstmalers **C. Becker, A. Hoffmann, E. Pug, J. A. Sailer** und **v. Zumbusch**.

Preis der Serie **M** 1.50 ord., **M** —.90 no. bar und 13/12.

|| Wer beim Vertrieb der Reichswehr-Postkarten mithilft,  
verrichtet nützliche vaterländische Arbeit. ||

Die Auslieferung der offiziellen Karten ist dem Kunstverlag

**C. Andelfinger & Cie., München,  
Lindwurmstr. 12**

übertragen worden, von dem auch die Karten zu beziehen sind.

Die Versendung erfolgt nur direkt per Post.